

Die Sender der Falcon-Familie sind als Breitband-, Einzelband- und Sub-K-Bewehrungssender mit einer Vielzahl von Funktionen, Leistungsbetriebsarten und Tiefen-/Datenreichweiten erhältlich. Von der gewählten Batterie- und Leistungsbetriebsart für Ihren Sender hängt die Tiefen- und Datenreichweite ab, die für Ihren Job zur Verfügung steht.

Produkt-ID Ihres Falcon-Senders finden

Die Produkt-ID Ihres Senders ergibt sich aus der Gravur. Anhand der Produkt-ID können Sie die verfügbaren Leistungsbetriebsarten, die Batterielebensdauer, die Tiefen- und Datenreichweiten Ihres Senders in den Tabellen dieser Kurzanleitung nachschlagen.



1. Gravur
2. Farbiges Etikett
3. Infrarotschnittstelle

Die richtige Batterie für den Job wählen

Verwenden Sie für die Betriebsart Hohe Leistung sowie für 19- und 24-Zoll-Sender bei Standardleistung nur Original-SuperCell-Batterien von DCI und wiederaufladbare Lithiumionenbatterien (LiR). Für 15-Zoll-Sender können Sie für Niedrig- und Standardleistung 2 alkaline Batterien der Größe C verwenden, aber für extreme Bedingungen und eine längere Batterielebensdauer eignet sich die SuperCell am besten. 8-Zoll-Sender werden ausschließlich mit Li CR123 betrieben und 6-Zoll-Sender nur mit Li AA oder Alkaline AA. Legen Sie immer eine vollständig geladene Batterie ein.

Empfohlener Hersteller	Teilenummer
Klarus	21GT-50
Fenix	ARB-L21-5000
Acebeam	IMR217000NP-510A

Bei V2-Sendern die beste Leistungsbetriebsart für den Job wählen

Bei V2-Sendern haben Sie folgende Wahlmöglichkeiten:

- Betriebsart Hohe Leistung für ein starkes Signal mit größerer Tiefen- und Datenreichweite.

- Standardleistung für das beste Verhältnis von Batterielebensdauer und Tiefe.
- Niedrige Leistung für eine verlängerte Batterielebensdauer. Bei Falcon+-Ortungsgeräten wird die Neigungs- und Verrollungs-Aktualisierungsrate bei niedriger Leistung höher.

Batterie, Tiefen- und Datenbereich der V2-Sender							
Produkt-ID	Leistungs-betriebsart	DCI SuperCell	LiR mit FTA	Alkaline	Li 123 oder Li AA	Tiefe	Daten-reichweite ⁴
24-Zoll FT5XLp V2	Hoch	14 h	8 h	-	-	55 m	67 m
	Stand.	40 h	18 h	-	-	49 m	56 m
	Niedrig ¹	120 h	44 h	32 h	-	37 m	43 m
19-Zoll FT5Lp V2 FT2L+ V2 ²	Hoch	14 h	8 h	-	-	49 m	61 m
	Stand.	40 h	18 h	-	-	38 m	46 m
	Niedrig ¹	120 h	44 h	32 h	-	30 m	38 m
15-Zoll FT5p V2 FT2 V2 FT1 V2 ³	Hoch	14 h	8 h	-	-	38 m	49 m
	Stand.	80 h	30 h	20 h	-	30 m	38 m
	Niedrig ¹	140 h	60 h	36 h	-	20 m	24 m
8-Zoll FT2s V2 FT1s V2 ³	Hoch	-	-	-	12 h	15 m	15 m
	Stand.	-	-	-	16 h	12 m	12 m
	Niedrig ¹	-	-	-	18 h	8 m	8 m
Batterie, Tiefen- und Datenreichweite der Nicht-V2							
19-Zoll-Sub-K FTR5Lp	Stand. (nach oben)	40 h	18 h	-	-	35 m	43 m
	Sub-K (nach unten)	40 h	18 h	-	-	27 m	35 m
15-Zoll-Sub-K FTR5p	Stand. (nach oben)	80 h	30 h	20 h	-	27 m	35 m
	Sub-K (nach unten)	80 h	30 h	20 h	-	18 m	24 m
8-Zoll-Sub-K FTR5s	Stand. (nach oben)	-	-	-	16 h	8 m	8 m
	Sub-K (nach unten)	-	-	-	16 h	6 m	6 m
6-Zoll FT5XS FT2XS FT1XS	Stand.	-	-	20 h	36 h	6 m	8 m

1 Schnellere Aktualisierungsrate bei niedriger Leistung bei Falcon+-Ortungsgeräten und F1-Ortungsgeräten mit schnellem Abtasten/Paaren

2 FT2L+ V2 ist nur mit Falcon+-Ortungsgeräten kompatibel

3 FT1 V2 und FT1 s V2 haben nur niedrige Leistung und Standardleistung

4 Die Datenreichweite gilt für Max-Modus

Die aufgeführten Batterietypen sind die einzigen für die jeweilige Produkt-ID und die jeweilige Größe empfohlenen Typen. DCI rät von der Verwendung anderer Batterietypen ab. Die Batterielebensdauer von wiederaufladbaren Lithiumionenbatterien basiert auf einer 21700er-Batterie mit 5.000 mAh Kapazität und maximal 4,2 Volt. Die Batterielebensdauer im Ruhezustand beträgt 400 Stunden bei SuperCell-Batterien und 200 Stunden bei Alkalibatterien. 15 Minuten nach dem letzten Wechseln der Verrollung startet der Ruhemodus.

Die Reichweite im Modus Reichweite überirdisch (AGR) und Max-Modus basiert auf SAE-Norm J2520. Die tatsächliche Reichweite und Batterielebensdauer hängen von Störungen, Sendergehäuse, Frequenzen und anderen Faktoren ab.

Falcon F5 FTR Sub-K-Bewehrungssender haben zwei Leistungsbetriebsarten: Standardleistung für Hochfrequenz-Tiefensignale (Band „nach oben“) und geringe Leistung für Sub-K-Tiefensignale (Band „nach unten“). 6-Zoll-Sender sind keine V2-Multi-Power-Geräte und liefern nur die Standardleistung und -reichweite wie angegeben.

Leistungsbetriebsart wählen und den V2-Falcon-Sender paaren

Bei allen Falcon-Ortungsgeräten können Sie:

- Die Leistungsbetriebsart eines gespeicherten Frequenzbandes ändern.
- Frequenzbänder „Nach oben“ und „Nach unten“ unabhängig mit verschiedenen Leistungsbetriebsarten paaren.

Bei einem Falcon+-Ortungsgerät können Sie zwei neue Frequenzbänder auswählen und für beide Bänder dieselbe Leistungsbetriebsart einstellen.

Ein Falcon+-Ortungsgerät mit schnellem Abtasten/Paaren und Abtasten, Auswählen und Paaren paaren

Wenn Sie die Methode, „schnelles Abtasten/Paaren“ verwenden, ist die Leistungsbetriebsart voreingestellt. Wenn Sie die Methode „Abtasten, Auswählen und Paaren“ verwenden, können Sie die Leistungsbetriebsart in dem Schritt vor dem Paaren des Senders auswählen. Weitere Anweisungen finden Sie durch eine Suche nach „Leistungsbetriebsart“ in der **DCI DigiGuide-App**.



Hohe Leistung



Standardleistung



Niedrige Leistung

Leistungsbetriebsarten des Falcon-Senders

Paaren eines älteren Falcon-Ortungsgeräts (Neigungsverfahren)

Um bei einem Ortungsgerät ohne schnelles Abtasten/Paaren oder Einstellmöglichkeit der Leistungsbetriebsart die Leistungsbetriebsart auszuwählen, halten Sie den Sender in die und auf dem Aufkleber an der Infrarotschnittstelle angegebene Richtung.



Die Falcon+-Ortungsgeräte stellen die Leistungsbetriebsart während der Paarung ein. Diese Methode hat Vorrang vor dem Neigungsverfahren.

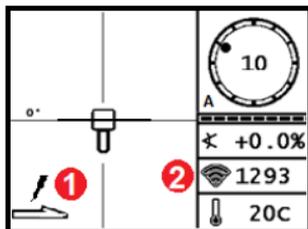


Fehlt der Aufkleber, ist die Infrarotschnittstelle auf den 12-Uhr-Schlitz ausgerichtet, und der farbige Aufkleber der 6-Zoll- und V2-8-Zoll-Sender zeigt darauf. Weitere Anweisungen finden Sie in der **DCI DigiGuide-App**.

Nach der Paarung eines neuen Bandes oder Leistungspegels ist eine Tiefenkalibrierung erforderlich. Anweisungen hierfür finden Sie in der **DCI DigiGuide-App**.

Anzeige der Sender-Leistungsbetriebsart

Bei den Ortungsgeräten Falcon+ und F1 mit schnellem Abtasten/Paaren oder dem Ortungsgerät F2 Top Toggle (mit Kippschalter oben) können Sie die Leistungsbetriebsart auf dem Bildschirm „Anfrage zur Senderpaarung“ und dem Bildschirm „Ortungsmodus“ sehen. Auf dem Senderinformationen-Paarungsbildschirm können Sie die Leistungseinstellung, die Batteriespannung und andere wichtige Informationen zum Sender ablesen. Informationen zur Leistungseinstellung sind bei anderen Ortungsgeräten nicht verfügbar. Weitere Hinweise finden Sie in der **DCI DigiGuide-App**.



1. Warnung Stromaufnahme*
2. Leistungsbetriebsart

*Die Warnung für die Stromaufnahme (beim F5/F2 und F1 gleich) zeigt an, dass der Sender zu viel Strom aus einer schwachen Batterie zieht, die Betriebsart Hohe Leistung mit einer Alkalibatterie oder wenn der Sender in einem inkompatiblen Bohrergehäuse verwendet wird.

**Ortungsmodus für Falcon F2+/F1 mit Option „schnelles Abtasten/Paaren“
(und F2 Top Toggle)**

Für ausführliche Informationen und Sicherheitshinweise scannen Sie den QR-Code, um die **DCI DigiGuide-App** aus dem App-Store Ihres mobilen Geräts zu installieren. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre DCI-Niederlassung unter +49.9391.810.6100 oder den Kundendienst in den USA unter +1.425.251.0559.



Schauen Sie sich unsere DigiTrak-Schulungsvideos unter www.YouTube.com/DCIKent an.

Das DCI-Logo, DigiTrak, DigiTrak Falcon, F2, F5 und Sub-K sind in den USA eingetragene Marken und DigiGuide, das Falcon Noise Bar-Logo, Max Mode und SuperCell sind nicht eingetragene Marken von Digital Control Incorporated. Weitere Markenregistrierungen sind anhängig. Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist durch Patente in den USA und anderen Ländern geschützt. Einzelheiten dazu finden Sie unter www.DigiTrak.com/patents.

